

Fachseminarthemen in der Intensivwoche:

In der Intensivwoche geht es zunächst um das Kerngeschäft: Unterricht im Fach Erdkunde. Daher werden verschiedene Stunden des Fachleiters und/oder weiterer Fachkollegen in unterschiedlichen Lerngruppen und Jahrgangsstufen (SI und SII) besucht. Je nach Möglichkeit sind auch eigene Unterrichtsversuche der Seminargruppe vorgesehen.

- Klärung von Begriffen rund ums Referendariat in EK;
- Was ist Geographie? (PG 2/2013)
- Beobachtung und Kriterien geleitete Analyse von Unterricht (Fachleiterunterricht)
- Reflexion von Unterricht: Die strukturierte Nachbesprechung einer Stunde.
- Guter Erdkundeunterricht?! Erarbeitung von Gütekriterien.
- Der Lern-Lehrprozess (LLM); Aufbau einer Erdkundestunde nach dem LLM und Besonderheiten im Fach Erdkunde.
- Die Funktion der Lernphasen in Stundenkonzepten
- Analyse des Fachgegenstandes der Stunde sowie Ausführen der didaktischen Relevanz.
- Gütekriterien guter Lernaufgaben entwickeln.
- Stundenplanung mit Kompetenzen, Verlaufsplan, Sachanalyse, Reduktion, Material, LLM: Struktur und Aufbau eines Stundenentwurfs.
- Der Lehrplan im Fach Erdkunde als Planungsbasis; Die Bildungsstandards als Hilfe bei der Unterrichtsplanung.
- Reihenplanung: Strukturen, Gütekriterien, Vorgehen etc.

Fachseminarthemen nach der Intensivwoche

Thema/Schwerpunkt	Standards der Ausbildung / Ausbildungslinien / Kompetenzentwicklung	Lernprodukte
Stundenplanung, Reihenplanung, Entwurfsgestaltung: Wiederholung der Erkenntnisse der Intensivtage am Beispiel eines Stundenentwurfs zum Thema Monsun (11)	Standards 1 & 2 & 3 & 4 AL A, B, C	
Aufgaben stellen, Aufgaben untersuchen I: Aufgabenanalyse am Beispiel des Mallorca-Tourismus	Standards 1 & 2 & 3 & 4 AL A, B, C	Aufgabenanalyse nach den Bildungsstandards;

<p>Fach- und Sachanalyse und didaktische Rekonstruktion und Reduktion am Beispiel der <i>Passatzirkulation</i> oder des Themenkomplexes <i>Boden/Bodenbildungsprozesse</i></p>	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 AL A, B, C</p>	<p>Sachstrukturskizzen</p>
<p>Im Lernkontext ankommen – Vorstellungen entwickeln...: Unterrichtseröffnungen – Funktion, Bedeutung und Möglichkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt: Bildmedien in der Stundeneröffnung 	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 AL A, B</p>	<p>Darstellung verschiedener Stundeneröffnungen zu vorgegebenen Stundeninhalten und Erarbeitungsmaterialien</p>
<p>Aufgaben stellen II: Von Lernaufgaben zu Leistungsaufgaben (Klausur etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufgabe zum Fachseminar: Korrigieren einer Klausur nach eigenen Kriterien • Exkurs: Abitur • Umwandeln von Lernaufgaben in Leistungsaufgaben 	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 7 AL A, B, D</p>	
<p>Räumliche Orientierung / räumliches Denken I (auch Materialien zum Lernen aufbereiten)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kartenkompetenz am Beispiel thematischer Karten® • Komplexität von Karten entzerren (Hilfen, Planungsansätze) • Lebendige Karten (Im Lernkontext ankommen / Problemstellung entdecken; Lernmaterial bearbeiten) 	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 5 AL A, B, C</p>	<p>Metal-map erstellen; Aufgaben für eine lebendige Karte entwerfen oder Kartenerschließung: Aufgabenstellungen entwerfen jeweils mit entsprechender Moderation</p>
<p>Globales Lernen unter dem Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung I (auch Materialien zum Lernen aufbereiten):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Thinking through Geographie - Methoden und Leitgedanken® 	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 AL A, B, C</p>	<p>Lösen eines Mysterys; Analyse des did. Potentials, skizzieren des Einsatzes im Unterricht;</p>
<p>Diagnose von Lernprodukten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planungsüberlegungen und Aufgabenstellungen mit Blick auf das Lernprodukt untersuchen 	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 AL A, B, C</p>	<p>Skizzieren einer Unterrichtssequenz (Aufgabenstellung &</p>

<p>Globales Lernen unter dem Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung II (auch Materialien zum Lernen aufbereiten):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die vier Raumkonzepte der Geographie® 		Lernprodukt) unter Einbindung der vier Raumkonzepte
<p>Exkursionsdidaktik I: Exkursionstypen, Planung und Phasen einer Exkursion®, Methoden der Feldforschung® / Kartierung;</p>	Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 6 & 7 AL A, B, E	
<p>Experimente® und Modelle® im EK-Unterricht I</p> <ul style="list-style-type: none"> • Definition, Abgrenzung, Einsatz (incl. Scientific literacy) • Anbindung schon durchgeführter Unterrichtsversuche der Mitreferendare • Modelle im EK-Unterricht: Konkrete und abstrakte Modelle (Globus, Tellurium und Co)® 	Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 AL A, B, C	individuelles Ausprobieren von Experimentieranleitungen sowie Analyse des did. Potentials vor dem Hintergrund einer naturwiss. Grundbildung (z.B. Experimente / Versuche zu Konvektionsströmen, Luftdruck, Orogenese...)
<p>Materialien zum Lernen aufbereiten I: Sachtexte / Fachtexte im EK-Unterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erschließungsstrategien am Beispiel von Lehrbuchtexten® • Erschließungsstrategien nichtkontinuierlicher Texte (Statistiken, Diagramme) ® 	Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 AL A, B, C	Analyse von Schülerlernprodukten einer Texterschließung; Skizzieren einer Aufgabenstellung
<p>Materialien zum Lernen aufbereiten II: Bildmedien im EK-Unterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bilder (auch Luft- und Satellitenbilder) ®; • Karikaturen® 	Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 AL A, B, C	Didaktische Analyse ausgewählter Bilder und Karikaturen

<p>Materialien zum Lernen aufbereiten III: Filme und Animationen im Erdkundeunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Untersuchen des didakt. Potentials von Animationen • Den Einsatz von Filmsequenzen beurteilen 	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 AL A, B, C</p>	<p>Didaktische Begründung für den Einsatz einer Animation; Einsatzleitfaden für den Filmeinsatz erstellen</p>
<p>Aufgaben stellen III:</p> <ul style="list-style-type: none"> • differenzierte und individualisierte Aufgabenstellungen am Bsp. Kooperativen Lernens® mit Schwerpunktsetzung bei ausgewählten Kompetenzen 	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 6 AL A, B</p>	<p>Erstellen einer differenzierten Aufgabenstellung an ausgewählten Bsp. der Sek I (evU)</p>
<p>Globales Lernen unter dem Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung III</p> <ul style="list-style-type: none"> • Syndromkonzept®: Theorie und praktische Umsetzung am Beispiel des Sahelsyndroms oder des Aralseesyndroms oder des Raubbausyndroms (SI & SII) 	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 AL A, B</p>	<p>Skizzieren einer Reihenplanung mittels des Syndromansatzes</p>
<p>Räumliche Orientierung / räumliches Denken II:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung und Einsatz digitaler Karten (incl. Smartboard) ® • GIS, Diercke Globus, Google Earth, Google Maps® 	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 AL A, B, C</p>	<p>Auswertungsbogen: GIS-Selbstversuch</p>
<p>Diagnose II:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse eigener Unterrichtskonzepte, Lernprodukte <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Experimente im EK-Unterricht II: Mein „Lieblingsexperiment“: Vorstellen / Durchführen eines eigenen Experiments und kurze Erläuterung der unterrichtl. Kontextuierung, der Herangehensweise, mögl. Aufgabenstellungen und des Mehrwertes sowie evtl. Schwierigkeiten 	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 AL A, B, C</p>	

Fächerverbindende Seminare/Veranstaltungen

<p>Gesellschaftslehre an der IGS (gemeinsam mit GE und SK)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fach- und Lehrplaneinführung • Schulbuchuntersuchung • Erstellen eine Stunden oder/und Reihenplanung <p>Evtl. wird dies im Rahmen eines Studientages erfolgen.</p>	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 AL A, B</p>	<p>1. HJ 2019/2020 (Winter) Mehrere Sitzungen im Verbund mit Wahlmodulen</p>
--	--	--

Sonderveranstaltungen nach Absprache

<p>Stadtextursion Altenkirchen: ganztägig, fächerverbindend mit Geschichte und Sozialkunde</p> <p>Inhalt: Historisch-genetische und funktionale Stadtgliederung; geführter fachinhaltlicher Stadtrundgang mit didaktischen/unterrichtspraktischen Überlegungen (aus den drei Fächern heraus) an einzelnen Standorten; EK: Die Stadt als historisch-genetischen und funktionalen Entwicklungsraum in seiner Struktur, prozessualen Entwicklung und der Funktion bzw. den Funktionswandel einzelner Teilbereiche erkennen GE: Historisches Quartier / Kreisarchiv: Orte historischen Lernens SK: Amtsgericht, Rathaus</p>	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 & 8 AL A, B, E</p>	<p>Erstellen einer Kartenskizze zur hist.-genet. Gliederung und zur funktionalen Gliederung</p>
--	---	---

<p>Exkursionsdidaktik II: Exkursion im Natur- und Kulturraum des Nistertals (ca. 5 Km) Exkursionsverlauf; -führung; geographisches Potential (naturgeogr. Aspekte, Siedlungsgeschichte, ...); Evtl. Bodenkundliches vor Ort + Probenentnahme®</p>	<p>Standards 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 & 8 AL A, B, E</p>	<p>Darstellen und bewerten eines Exkursionsauftrages vor dem Hintergrund der Nutzbarkeit (z.B.</p>
--	---	--



<p>Evtl. Gewässergüteuntersuchung® Sicherungsvarianten Evtl. fächerverbindend mit Biologie, Chemie Dauer: ca. 4h</p>		<p>Fototelegramm, 360°- Blick, Nadelmethode, Rollenexkursion, Protokoll, ...); Ergebnispräsentation evtl. als Galerietour im FS</p>
--	--	---